



Vorwort

Liebe Kinder, liebe Hobby-Horsing-Begeisterte, liebe Pferdefreunde,

herzlich Willkommen in der zauberhaften Welt des Pferdesports und in der großen Pferdesportfamilie. Wir freuen uns, dass Ihr euch für das Thema Hobby Horsing und somit auch für Pferde und Ponys begeistert. Hier beginnt eure aufregende Reise voller Fantasie und Kreativität und natürlich mit jeder Menge Spaß mit eurem ganz eigenen Partner Pferd, eurem Hobby Horse.

Gemeinsam werdet ihr die Freude am Hobby Horsing entdecken, kleine Abenteuer erleben, echte Ponys und Pferde kennen lernen und spannende Geschichten rund um den Pferdesport erzählt bekommen. Egal, ob ihr bereits stolze Besitzer eines Hobby Horses seid oder davon träumt, eines Tages eines zu haben – dieses Buch ist für alle kleinen Hobby-Horse-Fans, die die Magie des Pferdesports mit Hilfe von Hobby Horsing entdecken möchten. Viel Spaß beim Lesen und Eintauchen in die Welt des Pferdesports!

Eure Heidi van Thiel

Bundesjugendwartin und Präsidiumsmitglied der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN)

Einleitung

Du findest Pferde großartig und würdest gern selbst einmal Reiten lernen? Oder du reitest schon und kannst gar nicht genug von Pferdebüchern, Pferdefilmen und Pferden allgemein bekommen? Dann ist Hobby Horsing genau das Richtige für dich. Bastele dir dein eigenes Pferd und lerne die grenzenlose Welt der Steckenpferde kennen. Im Gegensatz zu den echten Pferden kannst du mit deinem Steckenpferd zum Beispiel auch zur Schule oder zum Kindergarten reiten.

Du darfst gespannt sein, was du beim Hobby Horsing noch alles mit meinen Steckenpferd-Freunden und mir erleben und unternehmen kannst und wie viel du über die echten Pferde lernen wirst.

Das Steckenpferd-Reiten macht nicht nur allein Spaß. In der Gruppe könnt ihr euch eine Kür ausdenken, die Hufschlagfiguren lernen oder schauen, wer am schnellsten den Hindernisparcours überwinden kann. Ihr könnt mit euren Steckenpferden aber auch über Wiesen oder durch den Wald reiten.

Ich wünsche dir viel Spaß mit dem Buch und bei deinem ersten Ritt auf deinem eigenen Steckenpferd!



Hi, ich bin Stecki das Steckenpferd.
Ich kenne mich nicht nur super mit Steckenpferden aus, sondern auch mit echten Pferden.
Ich werde dich durch dieses Buch führen.

1 Lerne dein Pferd kennen

1.1 Farben und Abzeichen

Die Welt der Pferde ist bunt und vielfältig. Das macht sie so einzigartig und faszinierend. Jedes Pferd ist anders. Alle Pferde sehen unterschiedlich aus? Stimmt! Es gibt nicht nur viele verschiedene Rassen, sondern genau wie die Menschen haben auch sie unterschiedliche Haarfarben, die ganz besondere Namen haben. Wenn wir beim Pferd von Farbe sprechen, ist immer die Farbe des Fells und des Langhaars – das sind Mähne und Schweif – gemeint. Obwohl es je nach Rasse viele verschiedene Farben gibt, unterscheiden wir hier erst einmal die Grundfarben.

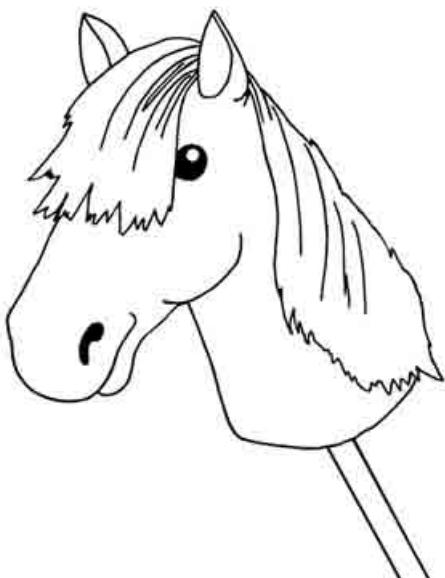


Hier seht ihr eine Herde von Pferden mit den unterschiedlichsten Farben.
Brauner – Schecke – Schimmel – Rappe – Fuchs (von links nach rechts)

Aber ein Steckenpferd kann auch bunt sein oder ein Einhorn tragen, deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Du bist dran: Mal die Pferde auf den folgenden Seiten in den richtigen Farben aus.

Hier kannst du dein Steckenpferd nach eigenen Vorstellungen ausmalen.



1.5 Die Pferdepflege – das Putzzeug



Die wichtigsten Inhalte einer Putzkiste



Das Pflegen, Putzen und Versorgen vor und nach dem Reiten gehört einfach immer dazu. Die meisten Pferde genießen es, geputzt zu werden. Es ist für sie Massage und Fellpflege gleichermaßen. Beim Putzen wird nicht nur das Fell gesäubert, sondern auch die Durchblutung der Haut angeregt. Außerdem lernst du dein Pferd beim Putzen näher kennen. Du stellst fest, an welchen Stellen es sehr gern geputzt wird, an welchen Stellen weniger und wo es vielleicht kitzelig ist. Beim sorgfältigen Putzen kannst du erkennen, ob dein Pferd eventuell krank oder verletzt ist. Das Erkennen von Schwellungen oder Hautverletzungen ist nämlich nicht immer so einfach und erfordert deine ganze Aufmerksamkeit.

Dein Steckenpferd wird sich auch über Streicheleinheiten freuen, da bin ich mir sicher.

Damit du weißt, welche Bürste wie gebraucht wird, erkläre ich dir nun die wichtigsten Bürsten und Striegel.

2 Los geht's!

Dein erster Ritt mit deinem Steckenpferd



Nachdem du jetzt viele Informationen rund um Pferde erhalten hast und auch schon über die Ausrüstung Bescheid weißt, willst du wahrscheinlich endlich los reiten. Nun ist es so weit!



2.1 Hufschlagfiguren und Bahnpunkte

Pferd und Reiter nutzen zu Anfang geschlossene Reitbahnen, wie umzäunte Außenplätze und Reithallen. Diese werden für das Dressur- und Springreiten benutzt. Sie sind immer rechteckig und haben meistens ein Maß von 20 x 40 m. Man nennt sie auch Vierecke. Für das Reiten mit deinem Steckenpferd kannst du aber ein kleineres Rechteck verwenden.

Bei Hobby-Horsing-Wettbewerben wird ein Viereck der Größe von mindestens 7 x 14 m empfohlen. Da das Abgrenzen eines solchen Platzes schwierig ist, bitte gegebenenfalls deine Eltern, Trainer oder Lehrer um Hilfe. Zur Abgrenzung des Platzes kannst du zum Beispiel Seile, Steine, Absperrbänder, Hütchen oder Äste benutzen.

In den Reitbahnen gibt es an den Wänden, die der Reiter Bande nennt, an bestimmten Stellen Markierungen, die mit großen Buchstaben gekennzeichnet sind. Jeder Reiter sollte dieses „Reit-ABC“ kennen, denn die sogenannten Bahnpunkte helfen dir bei der Orientierung und geben die Hufschlagfiguren vor.

Um sich diese Bahnpunkte besser zu merken, gebe ich dir eine lustige Eselsbrücke:

Alle Kühe Essen Heu, Cälber Mögen Besseres Futter

Hast du den Schreibfehler bemerkt? Cälber schreibt sich eigentlich mit K.

Vielleicht fällt dir ja selbst ein anderer Spruch ein, damit du dir die Bahnpunkte merken kannst.

Notiere ihn dir hier:

Oxer



Ein Oxer. Das sieht aber sehr schwierig aus. Ist es aber gar nicht! Wir könnten unseren ersten Oxer doch erst einmal niedrig und eng aufbauen.

Ein Oxer ist ein Hindernis, bei dem zwei Steilsprünge dicht hintereinander aufgestellt werden. Allerdings besteht der hintere Sprung nur aus einer Stange, die ein klein wenig höher als die oberste Stange des vorderen Sprungs ist. Der Oxer wird mit einem Sprung überwunden, sodass das Pferd nicht nur hoch, sondern auch weit springen muss.

Wassergraben

Ein Wassergraben kann sich sowohl unter einem Hindernis befinden als auch ein eigenes Hindernis darstellen. Einen Wassergraben kannst du zum Beispiel leicht aus einer blauen Plastikplane oder einem blauen Müllsack basteln, die du im Baumarkt kaufen kannst. Plane oder Müllsack legst du einfach auf den Boden, als Weitsprung oder unter ein Hindernis, sodass du mit deinem Steckenpferd hoch und weit springen musst. Um nicht auf der

Plane oder dem Müllsack auszurutschen, wenn du versehentlich beim Überspringen drauftrittst, solltest du Plane beziehungsweise Müllsack zum Beispiel mit Sand oder Steinen beschweren. Für die ersten Versuche ist auch ein ausgebreitetes Handtuch oder eine (blaue) Decke geeignet, um darüber zu springen.



Hier springt ein richtiger Pferdekumpel über einen kleinen Steilsprung mit „Wassergraben“ (Plastikplane). Diesen Sprung kannst du für dich und dein Steckenpferd gut nachbauen.